

30. Mai Neustadt a.d.W.: Partei der Vernunft wird gegründet

Was bisher eine Bewegung war, wird jetzt eine Partei

Das rege Interesse von immer mehr Bürgern und der Anspruch, eine professionelle Organisation zu gestalten, machen die Gründung der 'Partei der Vernunft' notwendig. Der Gründungszeitpunkt ist auf den 30. Mai 2009 ab 13:00 Uhr festgelegt. Gewählt wurde nicht nur ein historisch bedeutsames Datum, sondern auch ein bekannter Ort: 67434 Neustadt an der Weinstraße.

Am 30. Mai 1832 fand aus historischer Sicht ein erster Aufstand für Freiheit in Deutschland statt. Anlass waren unter anderem zu hohe Steuern. 177 Jahre später fühlen sich immer mehr Bürger durch behördliche Maßnahmen bevormundet und finanziell überfordert.

Die 'Partei der Vernunft' verfolgt keine Einzelinteressen, sondern orientiert sich am Gesamtwohl der Gesellschaft, die über genügend Ressourcen für mehr Freiheit und Glück verfügt. Daher lautet die klare Forderung, die Bevormundungen und Entmündigungen schrittweise zurückzunehmen, die durch das extrem hohe Steueraufkommen finanziert werden.

Die 'Partei der Vernunft' fordert, die Einkommenssteuer abzuschaffen, die nur ein Drittel des gesamten Steueraufkommens ausmacht. Dies wird seriös gegenfinanziert durch das Streichen aller Subventionen und unnötigen Ausgaben. Die Studien renommierter Wirtschaftsinstitute bestätigen diese Forderungen.

Soziale Aspekte werden über das Bürgergeldmodell und die Pflicht zur Versicherung bei Geburt gegen alle unverschuldeten Unglücke des Lebens getragen. Den widersprüchlichen Kommentaren zur Finanzkrise hält die 'Partei der Vernunft' die Vorschläge des Philosophen, Ökonomen und Nobelpreisträgers Friedrich August von Hayek entgegen.

Im Ergebnis wird das dazu führen, dass die Menschen wieder menschlicher miteinander umgehen. Wer selbst sein Leben in die Hand nehmen kann, wird auch sein Herz wieder öffnen und sich mehr um andere kümmern.

Die Interimslösung <http://parteidervernunft.forencity.de> hat den alleinigen Zweck, die Parteigründung am 30. Mai 2009 vorzubereiten. Anschließend wird über eine komplette neue professionelle Internetpräsenz entschieden und zügig implementiert, die über www.ParteiderVernunft.de erreichbar sein wird.

Internet: www.ParteiderVernunft.de
Oliver Janich

Gründerkontakt:
Johannes Roßmanith
Hauptstrasse 9
78247 Hilzingen
E-Mail: Johannes.Rossmanith@ParteiderVernunft.de
Mobil: 0173 256 8612 von 15 bis 22 Uhr
Telefon: 07731 90 9543
Telefax: 0721 151 49 0807

Pressekontakt:
Hans Kolpak
Zur Tanne 12
26349 Jade
E-Mail: Hans.Kolpak@ParteiderVernunft.de
Telefon: 04454 979720
Telefax: 04454 979721

Portrait der Bewegung:

Eine Kolumne des Wirtschaftsjournalisten Oliver Janich in FOCUS Money Anfang 2008 erzeugte erhebliche Resonanz bei deutschen Bürgern. Auf der Internetpräsenz www.ParteiderVernunft.de wurden Zug um Zug Ziele formuliert, die zur Parteigründung am 30. Mai 2009 führen. Die zu gründende 'Partei der Vernunft' verfolgt einen sorgfältigen gesellschaftlichen Paradigmenwechsel. Damit hebt sie sich von allen Parteien ab, die sich in ihrer Arbeit auf einen speziellen Ansatz reduzieren. Die Europäische Union und besonders ausgeprägt die Bundesrepublik Deutschland verfügen über einen umfassenden Umverteilungsapparat, der nur durch immense finanzielle und bürokratische Anstrengungen zu bewältigen ist. Diese Aufwendungen tragen die Steuerzahler, ohne dass ein entsprechender Nutzen entsteht. In einer parlamentarischen Demokratie ist eine Parteigründung das Mittel der Wahl, um politischen Einfluss zu gewinnen.